

### Tagesordnungspunkt 3: Anträge des Ortschaftsrats Bachenau zum Haushaltsjahr 2024

- Auf dem Friedhof Bachenau wird gerade das Urnengrabfeld errichtet und die Maßnahme soll Ende 2023 fertiggestellt werden. Es wird noch ein weiterer Gedenkstein benötigt, wofür Geld in den Haushalt eingestellt werden soll.
- Im Rathaus Bachenau sind die Wohnungen nachwievor in einem sehr schlechten menschenunwürdigen Zustand, auf den der Ortschaftsrat bereits im letzten Haushaltsantrag hingewiesen hat. Hier muß eine Verbesserung erfolgen, unabhängig von der Zukunft des Rathauses.
- Die Sandsteintreppe zum Friedhof ist in einem schlechten Zustand, sie ist sehr abgetreten und uneben. Sie sollte ersetzt oder saniert werden. Ein weiterer Handlauf an der Treppe würde die Sicherheit erhöhen.
- Im Haushalt 2023 wurden 100.000 EURO zum Abbruch des Gebäudes in der Mittelstraße 3 genehmigt. Wie es sich darstellt, wird die Maßnahme im laufenden Haushaltsjahr nicht umgesetzt, was der Ortschaftsrat bemängelt. Die Geldmittel müssen in den Haushalt 2024 übertragen werden.
- Die Fassade der Leichenhalle weist Schäden auf, auch die Holzdecke ist in keinem guten Zustand.
- Auf dem Spielplatz soll ein weiteres Spielgerät aufgestellt werden.
- Im Backhaus hat der linke Backofen Verschleißerscheinungen. Hier müssen die Steine erneuert werden.

Stephan Zwickl, Ortsvorsteher  
6. Oktober 2023



10. September 2023

## Anmeldung zum Haushaltsplan 2024

Der Ortschaftsrat hat sich abgestimmt und meldet folgende Maßnahmen für den Haushalt 2024 an:

- 1) Restfinanzierung Dorfgemeinschaftshaus

**xxx T€**

- 2) Instandhaltung Friedhofsmauer

Nachdem die Sanierung der Friedhofsmauer immer wieder verschoben worden ist zeigt sich nun vor Ort, dass hier dringend Handlungsbedarf besteht.

Mittlerweile fallen schon Steine aus der Mauer und die Sicherheit der Besucher, Wanderer und spielender Kinder etc. wird dadurch gefährdet.

Eine Instandsetzung/Gefahrenabwehr der besonders schadhafte Bereiche ist somit schnellstmöglich geboten.

**ca. 100 T€**

Fortschreibung aus den vergangenen Jahren.

Erste Schätzungen lagen bei 75T€ für die komplette Instandsetzung.

Ein Angebot der Fa. Dengel wurde hierzu Anfang 2018 abgegeben.

- 3) Dachsanierung „Alte Kelter“

Seit 2012 gibt es einen detaillierten Sanierungsplan vom Bauamt.

Immer wieder auftretende Wasserschäden beschleunigen den Verfall des historischen Gebäudes.

Zur Vorbeugung soll zumindest das Dach saniert werden.

**ca. 250 T€**

Fortschreibung aus den vergangenen Jahren

- 4) Feldweginstandhaltung

Die Verbindungswege zu den Vereinsheimen sind in einem schlechten Zustand.

Gebrochene und abgesenkte Betonplatten bilden Stolperfallen und die ganze Fahrbahn

wird stellenweise nach Regenschauern komplett überschwemmt. Fußgänger können teilweise die Wege zu den Vereinsheimen nicht mehr benutzen.

**ca. 50 T€**

Zu prüfen ist die Teilkostenübernahme durch die Fa. BBV.

Bedingt durch Zufuhr/Abfuhr und Lagerung von Materialien für den Glasfaseranschluss auf dem Parkplatz am Böttinger See sind Schäden entstanden.



- 
- 5) Zwei neue Edeltahltische für den Böttinger Spielplatz  
Nach Umgestaltung des Spielplatzes wurden zwar die maroden Holztische und -bänke abgebaut, neue Edelstahlbänke aufgebaut aber keine Tische mehr aufgestellt.

**ca. 5 TE**

- 6) Fahrbahnerneuerung „Neue Steige“ 2. Abschnitt  
Wie bereits im Vorjahr angemeldet sollte die Maßnahme für die nachfolgenden Jahre gelistet werden (Prio.3).  
Im Zuge „Aufbau Solar-Park „Böttinger Hof“ könnte eine „kostengünstige“ Fahrbahnsanierung erfolgen.

Gundelsheim-Böttingen, den 10.09.2023

Bertram Brauch  
Für den Ortschaftsrat

**Protokoll**  
der  
**Öffentlichen Ortschaftsrat Sitzung des Ortschaftsrates**  
**Höchstberg**  
**10. Oktober 2023**  
**Beginn: 20:00 Uhr**

**Teilnehmer OR:** Rudi Sprenger, Hartmut Keim, Armin Klimmer, Dirk Rüger, Steffen Würth, Katharina Kraft

**Gemeinderat:** Matthias Lang

**Entschuldigt:** Michael Förch (GR)

**Zuhörer:** 3

## **TOP 2: Haushaltsplan**

Anträge für den Haushaltsplan 2024:

- Sanierung der St. Laurentius Straße in Bernbrunn (wurde bereits mehrfach verschoben und ist dringend erforderlich!)
- Stützmauer am Fußweg vom Wallweg zur Sonnen Str. ist stark einsturzgefährdet und die Reparaturkosten sollten dringend in den HH-Plan 2024 mit aufgenommen werden.
- Sanierung/Restauration des Brunnensockel inkl. Marienstatue am Marienbrunnen, Bernbrunner Straße.
- Neugestaltung oberer Dorfbrunnenplatz, Standort Petrus Statue.
- Fußweg/Treppenanlage vom Baugebiet Ob dem Dorf V zur Bernbrunner Strasse Richtung Dorfmitte (im Bauplan nicht enthalten, jedoch zur Verkehrssicherheit dringend erforderlich!)
- Ersatzbeschaffung für die Bank/Mitfahrerbankle am Ortseingang Höchstberg, Einfahrt zum Sportgelände.  
Holzlatten gebrochen, Verletzungsgefahr!!!

Sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderats  
sehr geehrte Frau Schokatz  
sehr geehrter Herr Ockert

**- barrierefreier Fußweg zur Vereinshalle**

Da der vorhandene Fußweg zur Eintrachthalle steil ist und nur sehr eingeschränkt für ältere Mitbürger mit Rollatoren, Eltern mit Kinderwagen und andere eingeschränkt bewegliche Personen nutzbar ist, müsste der Fußweg asphaltiert sein. Zudem ist die Vereinshalle nicht über den Brühl für die oben genannte Personengruppe erreichbar.

**- Neuer Belag auf dem Fahrradweg an dem Jagst-Kocher-Radweg.** Der jetzige Belag aus Betonplatten zwischen ehemaliger Kläranlage und Heuchlingen soll durch eine Asphaltenschicht ersetzt werden. Für die Befahrung mit Fahrradanhängern und Kinderwagen ist der Streckenabschnitt nicht geeignet. Möglicherweise ist der gesamte Kocher-Jagst Radweg deswegen nur eingeschränkt in Qualitätsmerkmale aufzunehmen (Bitte Kontakt mit Stadtverwaltung Bad Friedrichshall in der Sache aufnehmen)

**- Fahrradwege zwischen den Gundelsheimer Stadtteilen**

Um eine sichere Verbindung zwischen den Stadtteilen und der Kernstadt für Radfahrer im Rahmen der Verkehrswende zu erreichen, sind einige wenige Asphaltierungen von Feldwegen notwendig.

**- Hundekotbehälter** am Neubaugebiet und am Ende der Lindenstraße

Die folgenden Punkte sind nur **Unterhaltungsmaßnahmen**, die entweder gar nicht oder nur eingeschränkt im Jahr 2023 oder auch nicht in den Vorjahren erledigt wurden.

**- dringende Belagsarbeiten Mühlweg**, insbesondere sind dies die Straßenränder neben einigen Löchern im Straßenbelag, so dass eine gefahrfreie Begegnung entgegenkommender Fahrzeuge sehr schlecht möglich ist. Insbesondere geht hier eine Gefahr für Radfahrer aus.

**- Feldwege neu schottern und Graswege glattziehen**

**- Grundstück am Sportplatz** regelmäßig – mindestens zwei Mal im Jahr auslichten und Büsche etc. schneiden

**- Sandkasten** auf dem Spielplatz ist das Holz marode, Metallbeschläge schauen heraus und insgesamt stellt die Umrandung eine große Verletzungs/Unfallgefahr dar.

**- Klettergerüst:** die Hackschnitzel / Fallschutz müssen aufgefüllt werden, da die Abstände zwischen dem zu bekletterten Bereich und Untergrund zu hoch sind, besonders auch bei der Rutsche.

*Vielen Dank für die Unterstützung der Ortschaftsrat Obergriesheim*

## HOCHWASSERSCHUTZ IN TIEFENBACH

### **1. Planung und Ausbau der Allfelder Brücke**

im Zuge der Umsetzung der mittelfristigen Maßnahmen als Ergebnis der Arbeit der BIT-Ingenieure

- Ersatz des Doppelrohrs, Sanierung der Allfelder Brücke

Start der Planungen und notwendigen Berechnungen zusammen mit den notwendigen Maßnahmen am Seelbach

Notwendige Überplanung des HRB Seelbach

→ Verdolung Seelbach unterhalb des Dammbauwerks

→ Festlegung der weiteren Vorgehensweise

- Planungsleistungen und erste Instandsetzungsmaßnahmen am Dammbauwerk vergeben

### **2. Hochwasserrückhaltebecken Tiefenbach**

**Weiterführung der Planungen als langfristige Maßnahme.**

Trotz der negativen Prognose aus der Wirtschaftlichkeitsbetrachtung ist die Empfehlung von Stadtverwaltung, Ortsvorsteher und BIT-Ingenieuren an den Ortschaftsrat, die Kriterien der Wirtschaftlichkeit im Auge zu behalten, so dass wir bei besseren Erfolgsaussichten auf diesem gesicherten Planungsstand aufsetzen können und nicht von vorne beginnen müssen.

### **3. INFO: kurzfristige Maßnahmen**

Die vorgeschlagenen kurzfristigen Maßnahmen werden nach und nach vom Bauhof umgesetzt.

→ Pegel oberhalb der Allfelder Brücke als Warnsystem in Arbeit.

→ Weitere Optimierungen am Rechen in Abstimmung Bauhof/Jürgen Kratz

**Starkregenmanagement:**

**1. Wartungs- und Reinigungsplan für die Bauwerke**

**2. „Schnelle Eingreiftruppe“**

- a. Meldekette
- b. Zusammenarbeit mit der Feuerwehr (sehr gut)
- c. Reaktionszeitverkürzung
- d. Informationsfluss

**3. Checkliste und Notfallplan für Stadt und Ortsteile erstellen**

## **FORTSCHREIBUNG DORFENTWICKLUNGSKONZEPT 2024**

Unabhängig von möglichen Förderungen aus dem **ELR-Programm (Weiterführung 2024)**, soll für Tiefenbach die Erstellung eines Dorfentwicklungskonzepts in Auftrag gegeben werden. In den kommenden Jahren sind vermehrt Leerstände in zentraler Lage in Tiefenbach zu erwarten. Städtische Bauplätze sind keine mehr vorhanden. Private Bauplätze kommen nicht auf den Markt.

Ziel sollte sein die innerörtlichen Potentiale auszuschöpfen, Zugriff und Fördermittel zu bekommen, damit wir in Tiefenbach den Ortskern entwickeln und Baugrund für die junge Bevölkerung anbieten können.

### **WIR BRAUCHEN DRINGEND UNTERSTÜTZUNG, UM:**

- **DIE INNERÖRTLICHE ENTWICKLUNG ZU FÖRDERN**
- **UM ZUGRIFF AUF DIE FREIWERDENDE BAUSUBSTANZ ZU BEKOMMEN**
- **UM DIE INNERÖRTLICHEN POTENTIALE ZU ERSCHLIESSEN**

**DAMIT WIR SCHNELL UND FLEXIBEL HANDELN KÖNNEN**

## **NEUERSTELLUNG/SANIERUNG/INSTANDHALTUNG**

### **1. Ortsdurchfahrt Vollausbau**

Die Ortsdurchfahrt ist durch viele Rohrbrüche sehr stark verschlissen und wird vom Landratsamt in der Haushaltsplanung des Kreises berücksichtigt.

In diesem Zug sollte der Vollausbau durch die Stadt Gundelsheim im Haushalt mit eingeplant werden, damit hier die Leitungen (Wasser/Abwasser) zukunftssicher verlegt werden können.

**ZIEL: Vollausbau der Ortsdurchfahrt in Kombination mit der Maßnahme des Landkreises**

### **2. Aussegnungshalle/Friedhof**

- Planung/Konzeption für die „linke Seite“ vom Sandsteinkreuz
- Zustand der Toiletten prüfen und ggf. Reparaturarbeiten durchführen
- Wegesanieerung im Friedhof

### **3. Spielplatz am Kindergarten**

- Bolzplatz instandsetzen (zwischen den Toren Rasen einsäen und kleine Unebenheiten ausgleichen)
- neue Tore und Netze

### **4. Spielplatz „Hohe Straße“**

- Bank/Sitzgelegenheiten am oberen Spielplatz

**5. Neubau 2 Straßenlampen im Talweg**

(in Planung im Zuge TONI)

**6. Neuaufbau einer Straßenlampe in der Bergstraße**

Anwesen Wilfried Lang.

Bessere Ausleuchtung der unübersichtlichen Steige in diesem Bereich. (der Eigentümer ist damit einverstanden, dass die Laterne auf seinem Grundstück stehen kann und unterstützt die Maßnahme)

**7. Erneuerung maroder Wasserleitungen:**

→ Bei Bedarf im Zuge des Glasfaserausbaus TONI berücksichtigen

**8. Schlaglöcher/Zustand der Ortstraßen****9. Bestandsaufnahme und Sanierung von Schlaglöchern**

- Tw. Sind verschiedene Löcher und Absenkungen ziemlich gravierend und dringend reparaturbedürftig
- **Ganz Besonders...**
  - **Bergstraße bis zum Sonnenhof und Ring zur Seelbachstraße**
  - **Dornbacher Straße**

**10. Pflasterbelag vor dem Rathaus****11. Pflege der örtlichen Beete und Grünanlagen****1250-JAHRE TIEFENBACH IM JAHRE 2024**

- Unterstützung bei Planung und Umsetzung der Feierlichkeiten analog der Beschlüsse aus Februar 2023
- Programm/Jahresablauf
- Zugriff auf Stadtarchiv